

Herausgeber\_innen:

Prof\* . Dr\* . Barbara Drinck  
Professorin für Schulpädagogik unter besonderer Berücksichtigung  
von Schulentwicklungsforschung, Erziehungswissenschaftliche Fakultät

Prof\* . Dr\* . Ilse Nagelschmidt  
Professorin für Neuere und Neueste Literaturwissenschaft, Institut für  
Germanistik  
Direktorin des Zentrums für Frauen- und Geschlechterforschung

Prof\* . Dr\* . Heinz-Jürgen Voß  
Forschungsprofessur für Sexualwissenschaft und sexuelle Bildung  
Hochschule Merseburg

CALL /// Dauerhafter & offener Call for Papers

Die [Redaktion des Gender Glossar](#) sucht jederzeit Einreichungen für Lemmata zu Begriffen, Personen und Konzepten mit verschiedenen Perspektiven auf die Geschlechterverhältnisse. Wir begrüßen Beiträge aus unterschiedlichen Disziplinen. Beispielfhaft sind zurzeit folgende Begriffe ausgeschrieben:

Asexualität	Feminismus, Zweite Welle	Matriarchat
Antifeminismus	Feminist Historicism	Mead, Margaret
Beauvoir, Simone de	Fraser, Nancy	Millet, Kate
Begehren	Frauenquote	Misogynie
Benhabib, Seyla	Gender Studies	Monoedukation
Binarität	Genus	Monogamie
Biographie	Geschlecht	Muraro, Luisa
Bisexualität	Geschlechterdifferenz	Orgasmus
Body Politics / Körperstrategien	Geschlechterrolle	Patriarchat
Cavarero, Adriana	Geschlechtsidentität	Performance
Chauvinismus	Guattari, Félix	Phallogentrismus
Christopher Street Day	Haug, Frigga	Phallus
Cisgender	Heterosexismus	Polygamie
Cixous, Hélène	Homophobie	Popfeminismus
Coming out	Hysterie	Postfeminismus
Cross-dressing	Inzest / Inzesttabu	Pubertät
Davis, Angela Yvonne	Irigaray, Luce	Reflexive Koedukation
Deleuze, Gilles	Jouissance	Resignifizierung
Derrida, Jacques	Jungenpädagogik	Schwarzer, Alice
Differenztheorie	Klein, Melanie	Semiotik
Diskursanalyse / Diskurstheorie	Kontingenz	Sexuelle Identität
Dritte-Welt-Feminismus	Körper	Sexuelle Orientierung
Écriture féminine	Kristeva, Julia	Sexuelle Revolution

Ein-Geschlecht-Modell  
Einschreibung  
Elektrakomplex  
Erotik  
Essentialismus  
Feminismus, Dritte Welle  
Feminismus, Erste Welle  
Feminismus, Materialistischer

Lacan, Jacques  
Laqueur, Thomas  
Leib  
Lévi-Strauss, Claude  
Linguistische Geschlechterforschung  
Macht  
Männerrechtsbewegung  
Männlichkeit

Sexueller Missbrauch  
Sexus  
Slutwalk  
Symbolische Ordnung  
Textualität  
Weiblichkeit  
Wittig, Monique

Eigene Vorschläge werden jedoch ebenfalls beständig entgegengenommen. Bitte beachten Sie bei der Erstellung Ihrer Beiträge auf unsere Vorgaben in den [Richtlinien für Autor\\_innen](#).

Wir freuen uns auf Ihre Einreichung!

Zum Gender Glossar:

Das Gender Glossar ist ein Online-Nachschlagewerk, in dem Wissen um Geschlecht und Sexualität multiperspektivisch, inter- und transdisziplinär sowie diskurskritisch dargestellt und öffentlich zugänglich gemacht wird. Ziel des Gender Glossars ist es, ein kostenloses, fundiertes und zitierfähiges Nachschlagewerk aufzubauen, in dem allen Interessierten aus der Wissenschaft – Forschenden, Lehrenden, Studierenden – und aus der Gesellschaft insgesamt – z. B. Politiker\_innen, Journalist\_innen, Aktivist\_innen – wissenschaftliche Beiträge zu Begriffen, Themen, Personen und Organisationen aus den Gender Studies online zur Verfügung gestellt werden.

Das Gender Glossar bietet sowohl Nachwuchswissenschaftler\_innen als auch bereits etablierten Forschenden die Möglichkeit, unter ihrem Namen handbuchähnliche Beiträge zu bestimmten Lemmata aus den Gender Studies sowie aus angrenzenden Wissenschaften und Themengebieten zu veröffentlichen. Aktivist\_innen werden zu Beiträgen eingeladen, die sich spezifisch auf Aktivismus beziehen bzw. zu solchen Artikeln, die theoretisch-aktivistische Kontroversen im Blick haben sollen. Durch die Zusammenarbeit mit anerkannten Wissenschaftler\_innen, die als Gutachter\_innen fungieren, werden im Blind-Peer-Review-Verfahren Qualität und Aktualität der veröffentlichten Beiträge gewährleistet.

Die Überarbeitung der Glossarartikel erfolgt kontinuierlich in mehrjährigen Abständen. Dabei bleiben ursprüngliche und ältere Versionen des Artikels über eine Archiv-Funktion erhalten, so dass über das Gender-Glossar perspektivisch auch historische Studien zur Entwicklung von Forschungsschwerpunkten möglich werden.

Das Glossar ist an der Universität Leipzig an die Professur von Barbara Drinck angegliedert und dort im Juli 2013 gestartet. Sie gibt das Gender Glossar gemeinsam mit Ilse Nagelschmidt vom Zentrum für Frauen- und Geschlechterforschung der Universität Leipzig und Heinz-Jürgen Voss von der Hochschule Merseburg heraus.

Wir freuen uns über interessante Einreichungen von Autor\_innen, die über Expertise in für die Geschlechterforschung relevanten Themengebieten verfügen und die für das Glossar publizieren möchten.